

Anleihen:		verzinslich zu	
von 1870:	R. G. 54 267 761.66	5 $\frac{0}{10}$	Von der Regierung übernommen
" 1887:	M. 19 792 800	4 $\frac{0}{10}$	Koslow-Woronesch-Rostow
" 1889:	" 15 128 000	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1889:	R. P. 968 300	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1893:	" 925 700	5 $\frac{0}{10}$	Süd-Ost E. B. G.
" 1893:	" 30 000 000	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	"
" 1894:	" 28 000 000	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	"
" 1895:	" 19 500 000	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1895:	" 17 365 000	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1897:	R. G. 14 538 146	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1898:	R. P. 20 631 453	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1900:	" 6 217 600	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1901:	" 15 025 734	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1903:	" 2 360 000	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1904:	" 3 903 800	4 $\frac{0}{10}$	"
" 1908:	" 19 431 937.50	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	"
" 1909:	" 11 017 000	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	"
" 1912:	" 4 410 000	4 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	"

sämtlich von der Russischen Regierung garantiert. In Berlin werden davon gehandelt:

4 $\frac{0}{10}$ Koslow-Woronesch-Rostow-Obligationen von 1887, von der Ges. übernommen. M. 1 9792 800 in Stücken à M. 600. Zinsen: 1/4, 1/10. Tilg.: Von 1888 ab durch Verl. im Juni per 1. Oktober mit jährl. mind. 0.34% u. Zinsenzuwachs in spät. 65 Jahren, Verstärkung vorbehalten. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch das ganze Vermögen u. durch die Einnahmen der Ges., sie hat das Vorrecht vor allen späteren Anleihen; ausserdem geniesst sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russ. Regier. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Reg. bestätigt. Die Coup. per 1./10. 1914 u. die zur Rückzahlung per 1./10. 1914 verlost. Stücke wurden in Deutschland nur mit 25% ihres Wertes bezahlt. Coup. per 1/4. 1915 u. folg. sowie die zur Rückzahlung per 1./10. 1915 u. folg. verlost. Stücke wurden in Deutschland nicht bezahlt. Zahlstellen: Berlin: S. Bleichröder; Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Zahlung der Coup. und verl. Stücke ohne jeden Abzug in Mark können auch als Zollecoup. verwendet werden. Kurs Ende 1890—1916: In Berlin: 92, 83.75, 90.90, 94.50, 100.70, 100.10, 101.60, 101, 100.5, 97.750, 96.25, 97.60, 99.40, 98, —, 82.50, 78.30, 77.50, 81.70, 87.70, 91.60, 89.10, 85.80, 86, 800.50*, —, 64% — In Leipzig: 93, —, 91.25, 94.50, 100.25, 100.25, 101.25, 101.25, 100.25, —, —, —, 99.25, 98, —, 82.50, 78.50, —, 81.50, 88, 92, 89, 86, 86.50, 82.25*, —, 64%. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verlost. Oblig. in 10 J. n. F.

4 $\frac{0}{10}$ Koslow-Woronesch-Rostow-Obligationen von 1889. M. 15 128 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zinsen: 1/4, 1/10. Tilg.: Durch halbjährl. Verlos. im Juni und Dez. per 1./10. resp. 1/4. mit halbjährl. mind. 0.1798% u. Zinsenzuwachs von 1890 ab in längstens 63 Jahren, Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch das ganze Vermögen u. durch die Einnahmen der Ges. unter Wahrung der Vorrechte der früheren Oblig. Sie hat das Vorrecht vor allen spät. Anleihen; ausserdem geniesst sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russ. Reg. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Regier. bestätigt. Die Coup. per 1./10. 1914 u. die zur Rückzahl. per 1./10. 1914 verlost. Stücke wurden in Deutschland nur mit 25% ihres Wertes bezahlt. Coup. per 1/4. 1915 u. folg. die zur Rückzahl. per 1/4. u. folg. verlost. Stücke wurden in Deutschland nicht bezahlt. Zahlst.: Berlin: S. Bleichröder; Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Zahlungsmodus wie bei Anleihe von 1887. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. am 8./7. 1889 zu 89% Kurs Ende 1890—1916: In Berlin: 92.25, 87.50, 90, 95.10, 101.60, 100.40, 101.70, 101.50, 100.80, 98.10, 97.25, 97.60, 100, 98, 90.60, 82.50, 78.40, 77.50, —, 88.10, 91.75, 89.25, 85.80, 86.25, 80.50*, —, 66% — In Frankf. a. M.: 92, 88.40, 91.20, 94.70, 100.60, 100.20, 101.90, 101.20, 100.50, 97.50, 97, —, 99.50, 96.50, 90.30, 82, 78.40, 77.10, 81.60, 87.90, 91.70, 89, 86.50, 86.30, —*, —, 66% Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Oblig. in 10 J. n. F.

4 $\frac{0}{10}$ steuerfreie Südostbahn-Anleihe von 1897. Rbl. Gold 14 538 146 = M. 47 110 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1/5, 1/11. Tilg.: Durch halbjährl. Verlos. im Jan. u. Juli per 1./5. resp. 1./11. mit halbjährl. 0.25 539% u. Zinsenzuwachs v. Juli 1898 ab innerh. längstens 55 Jahren, v. 1./1. 1908 ab Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch das ganze Vermögen u. durch die Einnahmen der Ges. unter Wahrung der Vorrechte der früheren Oblig. Sie hat das Vorrecht vor allen späteren Anleihen; ausserdem geniesst sie für Verzins. u. Tilg. die absolute Garantie der russ. Reg. Diese Garantie wird auf den Oblig. durch einen Stempel der russ. Reg. bestätigt. Coup. per 1./11. 1914 u. die zur Rückzahl. per 1./11. 1914 verl. Stücke wurden mit 42% eingelöst. Coup. per 1/5. 1915 u. folg. die zur Rückzahl. per 1/5. u. 1./11. 1915 u. folg. verlost. Stücke wurden in Deutschland nicht bezahlt. Zahlst.: Berlin: Mendelssohn & Co., S. Bleichröder, Disconto-Ges., Berl. Handels-Ges.; Frankf. a. M.: Disconto-Ges. Zahl. der Zs. u. der verl. Stücke steuerfrei in Deutschland in Mark. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. am 8./10. 1897 zu 100.50%. Kurs Ende 1897—1916: In Berlin: 101.75, 100.75, 98, 96.25, 97.75, 99.40, 97.60, 90.30, 82.50, 78.30, 76.90, 80.90, 87.90, 91.75, 89.50, 86, 86, 80.50*, —, 68% — In Frankf. a. M.: 101.80, 100.85, 97.90, 96.20, 97.80, 99.40, 97, 90.70, 82, 78.60, 77.10, 81.20, 87.90, 92, 89.30, 86.25, 86.30, —*, —, 68%. Verj. der Coup. in 10 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F.